



**Anwendungsgebiet  
Verwendungszweck**

Saxotol-Auffrischöl ist ein farbloses Konservierungs- und Auffrischmittel auf Basis modifizierter und langöliger Alkydharzen und Naturölen. Saxotol-Auffrischöl dient für die Renovation von alten und matt gewordenen Ölanstrichen. Die verblassten und kreidenden Oberflächen erhalten Ihren ursprünglichen Glanz und Farbton zurück und der Altanstrich wird wieder dauerhaft vor Witterungseinflüssen geschützt. Saxotol-Auffrischöl ist frei von Bleisikkativen.

**Anwendungsgebiet**

Als Auffrischmittel von verblichenen, durch Alterung und Bewitterung matt und verschmutzungsanfällig gewordenen Öl- und Kunstharzanstrichen (speziell zur periodischen Auffrischung von Fensterläden).

für auf farbig gestrichene Fensterläden, Garten- und Balkonmöbel, Gartenzäune, Garagentore und Holzteile aller Art sowie als Imprägniergrund auf nicht gestrichenen Holzflächen. Beim Auffrischen von weissen oder sehr hellen Anstrichen ist mit einem leichten Vergilbungseffekt zu rechnen.

**Lieferform**

Anwendungsfertig (vor Gebrauch gut aufrühren bzw. aufschütteln).

**Farbtöne**

Farblos, kann lasierend eingetönt werden

**Gebinde**

Einweggebinde zu 1 und 5 l.

**Lagerfähigkeit,  
Frostbeständigkeit**

In vollen und gut verschlossenen Originalgebinden 12 Monate. Die Lagerung bei einer Temperatur über 30°C und unter 2°C ist zu vermeiden. Aus diesem Grund sind die Gebinde vor Sonneneinstrahlung und Frost zu schützen.

<b>Physikalische Kenngrößen</b>	Dichte, je nach Farbton	(g/cm <sup>3</sup> )	=	0,874
	Festkörper	(M-%)	=	40
	Flammpunkt	(°C)	=	> 37
	Farbe		=	farblos

**Verbrauch**

Ca. 100 g/m<sup>2</sup>.

**Verdünnungsmittel**

Streichen: Terpentinersatz, Terpentinöl rein (bis ca. 3%)

Ballen/Lappen: Terpentinersatz, Terpentinöl rein (ca. 5%)

Spritzen: Kunstharz- Spritzverdünner (10 - 20%)

**Vorbehandlung**

Altanstriche auf Oelbasis sind reversibel und können mit Salmiak wieder angelöst (verseift) werden. Altanstrich mit Salmiakwasser oder einer RICO Laugenpulver-Lösung gut reinigen und anlaugen; mit viel Wasser nachwaschen (neutralisieren) und möglichst im Freien und an der Sonne gut trocknen lassen.

**Wichtig: Mindestens 1 Tag trocknen lassen (beim Streichen auf noch feuchte Untergründe können Trübungen und pergamentartige Abschälungen auftreten).**

An stark angegriffenen oder blätternden Stellen (speziell an Gehrungen, Schnitt- und Hirnholzflächen) ist der zerstörte Anstrich abzustossen; direkt mit Saxotol Oel Grundierung und Decklack im entsprechenden Farbton nachstreichen.

<b>Applikationsmethode</b>	Mit weichem Pinsel, Lappen, Leinenballen oder Spritzpistole in dünnen Schichten auftragen.
<b>Untergrund</b>	Die zu streichende Fläche muss matt, tragfähig und trocken sein. Sie darf keine Rückstände von Fett, Staub und anderen Verunreinigungen aufweisen. Nicht bei direktem Sonnenlicht applizieren.
<b>Empfohlener Anstrichaufbau</b>	<p><b>Anstricherneuerung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Alten Oelfarbenanstrich gut reinigen</li> <li>• Anlaugen mit Salmiak</li> <li>• Gut trocknen lassen</li> <li>• Ca. 1 – 2 x Auftragen von Saxotol Auffrischöl, in sehr dünnen Schichten</li> <li>• Ca. alle 2 – 4 Jahre wiederholen</li> </ul>
<b>Verarbeitung</b>	<p><u>Auftrag mit Ballen oder Lappen:</u> Da nur sehr dünne Schichten aufgetragen werden, empfiehlt sich eine Verdünnung von 5 - 10%. Von Zeit zu Zeit muss der Ballen etwas mit Verdünner angefeuchtet werden. Ueberschuss abreiben.</p> <p><b><u>Achtung:</u></b> Leinenballen, Putzfäden oder andere mit Auffrischöl getränkte Lappen können zur Selbstentzündung neigen (Leinölgehalt!) und sollten nach Gebrauch in Wasser eingelegt oder verbrannt werden. Über + 5°C und unter 80 % rel. Luftfeuchtigkeit.</p>
<b>Verarbeitungsklima</b>	Über + 5°C und unter 80 % rel. Luftfeuchtigkeit.
<b>Überstreichbarkeit</b>	Nach ca. 12 Stunden - hängt von der Saugfähigkeit des Untergrundes, der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit ab.
<b>Schutzmassnahmen</b>	Achtung: Gefahr der Selbstentzündung aufgrund des Leinölgehaltes!
<b>Reinigung der Geräte</b>	Sofort nach Gebrauch mit Saxotol-Verdünner, oder Terpentinersatz
<b>Kennzeichnung nach GefStoffV</b>	<p><b><u>Xi reizend</u></b></p> <p>enthält: Co-,Ba-,Zn-Salze v. Fetts.in TB</p> <p><b><u>R- und S-Sätze:</u></b></p> <p>R 10: Entzündlich  R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich  R 66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  S 37: Geeignete Schutzhandschuhe tragen  S 51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden</p>
<b>Transportvorschriften</b>	ADR/RID-GGVS/E Klasse: ADR Klasse 3, III, Sondervorschrift 640E. UN-Nr. 1263
<b>EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt (DecoPaint)</b>	Dieses Produkt ist in der Kat. A/h eingeteilt: 750 g/l (2007) / 750 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 600 g/l VOC.
<b>Entsorgung</b>	Anbruchmengen (Resten) und überlagertes Material als Sonderabfall der Sammelstelle übergeben. Verbot der Beseitigung über die Kanalisation. EG-Abfallschlüssel Nr. 08 01 11
<b>Datum der Herausgabe</b>	12.11.2007 / T / J.D.